

Medienmitteilung
Lancierung «Niesenbier»
13. Mai 2020

NIESENBAHN AG
Standseilbahn & Berghaus
CH-3711 Mülenen
Tel. 033 676 77 11

niesen.ch
info@niesen.ch
UID: CHE-105.792.774
Geschäftsführer: Urs Wohler

Die Niesenbahn AG lanciert zusammen mit Frutigbier das «Niesenbier»

Die lokale Brauerei «3714 Frutigbier» aus Frutigen, aus der nächsten Umgebung des Niesen, hat für das Berghaus Niesen Kulm zum Start der 111. Saison ein eigenes «Niesenbier» gebraut. Trotz verzögertem Saisonstart ist das Bier ab sofort erhältlich.

Die Vorbereitungsarbeiten auf die 111-te Sommersaison sind auf Kurs, allerdings werden sie durch die grundlegend veränderten Rahmenbedingungen stark beeinflusst, welche das neue Corona-Virus (COVID-19) hervorruft. Standseilbahn und Berghaus nehmen voraussichtlich im Juni den Betrieb auf. Bereits jetzt ist das exklusive «Niesenbier» erhältlich.

Aus Niesenwasser und weiteren edlen Rohstoffen

Das «Niesenbier» wurde im März 2020 mit sorgfältig ausgewählten und qualitativ hochwertigen Rohstoffen gebraut. Die spezielle Eigenheit dieses Craft Bieres ist das Wasser – es stammt aus den Quellen der Niesenkette. Sechs verschiedene Rezepturen wurden in kleinen Mengen gebraut, bevor an einer gemeinsamen Degustation DAS «Niesenbier» bestimmt wurde. Ehrliche Handarbeit und viel Herzblut der Brauerin und des Brauers verleihen einem Craft Bier immer einen eigenen Charakter.

Im Berghaus und auf Bestellung erhältlich

Die Niesen-Gäste müssen trotz Corona-Pandemie nicht länger auf eine Kostprobe des neuen «Niesenbier» warten. An der Talstation der Niesenbahn oder im Berghaus-Kiosk ist es bereits jetzt wochentags erhältlich. Auf Vorbestellung per E-Mail oder Telefon während der Bürozeiten Montag bis Freitag von 9.00 – 12.00 Uhr aber auch für den Genuss zu Hause. Das «Niesenbier» kann bei der Niesenbahn an der Talstation in Mülenen abgeholt werden. Das 6-Pack Niesenbier gibt's für CHF 24.60.

Das «Niesenbier»:

Traditionell gebrautes Red Ale: Bernsteinfarben fast golden mit feinporigen sahnigem Schaum. Feines Beeren- und Aprikosenaroma mit leichten Malz- und Hopfennoten. Die Ausgewogenheit des Karamells und feinem Hopfen im Abgang lassen das Bier nachklingen. Das bernsteinfarbene Red Ale mit VOL 5.2% Alkohol ist in 33 CL-Glasflaschen und mit dem unverkennbaren Nostalgie-Sujet als Etikette erhältlich.

Voranzeige nächste Medienanlässe:

Bilanz-Medienkonferenz: Dienstag, 18. August 2020, 10.30 Uhr, Spiez, Lötschbergzentrum

Weitere Informationen

www.frutigbier.ch

www.niesen.ch, www.niesen.ch/medien

Instagram: niesenbahn, #niesen

Facebook: Niesenbahn AG

Niesen-Nachhaltigkeit

www.niesen.ch/nachhaltigkeit

www.niesen.ch/gutscheine

Für Rückfragen, Auskünfte und individuelle Berichte/Reportagen

Urs Wohler, Geschäftsführer, urs.wohler@niesen.ch, G: 033 676 77 01, Mobil: 079 459 21 25

Cristina Dähler, Leiterin Marketing und Verkauf, cristina.daehler@niesen.ch, G: 033 676 77 02

Kennzahlen

Umsatz: > 5 Mio. (10-Jahres-Durchschnitt)

Cashflow/Cashflow-Marge: > 1 Mio., > 20 Prozent (10-Jahres-Durchschnitt)

Dividende: CHF 66'568

Individuelle Gäste: ca. 90'000

Frequenzen Bahn: 183'344 (10-Jahres-Durchschnitt), 169'095 (2019)

Saison: Mitte April bis Mitte November, 185 Betriebstage (2019)

90 Vollzeit-, Teilzeit- und Temporär-Gastgeber*innen

Der Niesen...

... ist ein unverwechselbarer Ausflugsberg im Berner Oberland und Wahrzeichen der Thunersee-Region. In zwei Sektionen führt die längste Standseilbahn der Welt von Mülenen, 693 m auf 2'336 m ü. M. hinauf. Nebst der historischen Bahn ist das Berghaus Niesen Kulm während der rund 200 Tage dauernden Sommersaison das Aushängeschild. Im Sommer 2019 wurde mit dem neuen Seminar- und Event-Angebot ein substanzielles Investitionsprojekt abgeschlossen und ein neues Geschäftsfeld eröffnet. Der Niesen wird zum Berg für Feste und besondere Anlässe; bleibt aber auch Kultur- und Sportberg; der alljährliche Niesen-Treppenlauf über 11'674 Stufen zum Gipfel ist Kult. Die magische Pyramide, welche zahlreiche Künstler inspiriert hat, steht weitreichend für bewährte Schweizer Werte. Dreidimensionale Nachhaltigkeit ist Credo und wird gelebt.